

Mengen am Platz

Bei den täglichen konnten die Besuche eine Begegnung in der Mellichstadt nahekommen, der der Nähe einer anderen offensichtlich schalen ohne Straße Verweas mindestens anter Beschädigung erdem ließen die h leere Getränkele an dieser Stelle insbesondere im tagnachmittag bis (2./3. April) Mellichstadt, Tellegen.

Andachten woche

Heute findet in v-Adolf-Kirche in etze der drei Anionswoche statt. Passionsgeschicht-dacht werden. In Raum zur Meitae-Sicherheit lässt de über die Auf-Christi deutlicher t ihm auch durch leiter hat. Beginn

erleitungen 1 Betrieb

Die Gartenwasser-wieder in Betrieb zwar in Mellich-mittel Sondheim/stag, den 10. April u. alle Garten-April. Alle Garten-beiten, die Hände Wasserzähler wie-1 und die Zähler-fahrt abzusichern.

gszeiten entherme

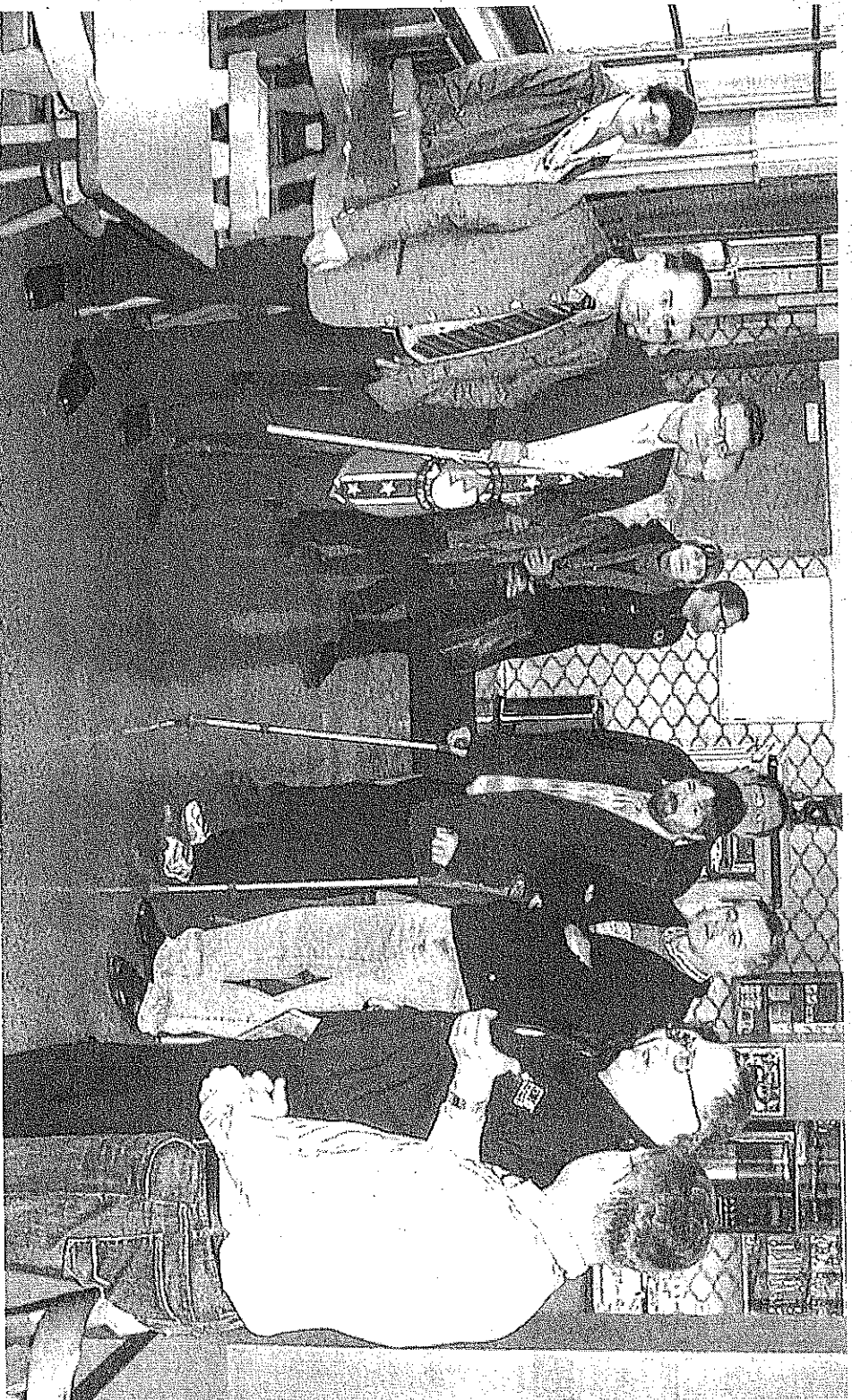
fen. Die Franken-nigshofen hat über-wie folgt geöffnet: 10.00 bis 22.00 Uhr bis 20.00 Uhr, Os-bis 22.00 Uhr, Os-bis 20.00 Uhr, Os-bis 20.00 Uhr.

rein hilft

Hospizhelfer be-in ihrer letzten Le-Enlastung. Infor-Telefon (09771)

Strenbote

les demundsreubote



Geschäftsführer Karl-Hermann Reich (2. von rechts) bei der Firmenvorstellung.

Hubert Aiwanger auf Stippvisite in Mellichstadt

Gemeinsam mit zahlreichen politischen Vertretern die Reich GmbH besichtigt

Mellichstadt. MdL Hubert Aiwanger, Bundes- und Landesvorsitzen-der der Freien Wähler, und FW-Bezirksvorsitzender MdL Günther Felbinger besuchten kürzlich in Begleitung von Mellichstads ers-tem Bürgermeister Eberhard Streit und dem zweiten Bürgermeister Thomas Dietz sowie dem Kreisvor-sitzenden der Freien Wähler Ge-rald Pittner mit zahlreichen Kreis- und Stadträten die Reich GmbH.

Geschäftsführer Karl-Hermann Reich empfing die Gäste und freute sich, dass Hubert Aiwanger nach 2008 immerhalb weniger Jahre die Reich GmbH zum zweiten Mal be-suchte. Karl-Hermann Reich konnte gleich in der Begrüßung verspre-chen, dass sich die Reich GmbH seit dem letzten Besuch stetig weiterent-wickelt und umfangreich investiert hat, so dass es auch diesmal ein inte-ressanter Betriebsrundgang wurde.

Reich stellte zu Beginn des Besu-ches die Firma vor. Er unternahm da-bei den Brückenschlag von der Fir-mengründung vor fast 100 Jahren bis in die Gegenwart mit der erneuten Erweiterung der Produktionsstätten in Mellichstadt und dem Einge-meint der Reich-Gruppe in den USA. So präsentete er die Reich GmbH als weltweit agierendes mittelständi-sches Unternehmen, das heute zur Gruppe der etablierten Branchen-führer in der Automobil-Zuliefer-Industrie gehört und sich über die letzten Jahrzehnte eine Weltmarkt-stellung erarbeitet hat.

Beruhigt kann man im Hause Reich auch in die Zukunft schauen. Zukunftsweisende Investitionen wurden getätigt und auch die Unter-nehmensnachfolge wurde bereits frühzeitig geregelt. Mit Juniorchef André Reich konnte Karl-Hermann Reich den Gästen die vierte Genera-tion des Familienunternehmens vor-stellen.

Im Anschluss fand ein Rundgang durch die Fertigungshallen statt. Die Politiker konnten sich von einem modernen Anlagen- und Maschi-nenpark sowie einer hohen Fertigungsstufe überzeugen. Betriebsleiter

Christoph Kemner nahm sich sehr viel Zeit, die zahlreichen Fragen von Hubert Aiwanger, Günther Felbinger und den Kreis- und Stadträten hin-sichtlich der technischen Ausstat-tung der Maschinen und der einzel-nen Fertigungsverfahren zu beant-worten. Die gestellten Fragen ließen bereits während der Betriebsbesich-tung einen angeregten Informa-tionsaustausch aufkommen.

Im Zuge des Fertigungsrundgan-ges zeigte sich den Gästen, unter an-derem mit der neuen Fertigungshal-le, die ein Abbild des Werks in den USA darstellt sowie dem Neubau der Ausbildungswerkstatt, dass die Aus-sagen von zukunftsgerichteten In-vestitionen bei der Reich GmbH kei-ne leeren Worthülisen sind. Hoch-moderne Anlagen und nach den

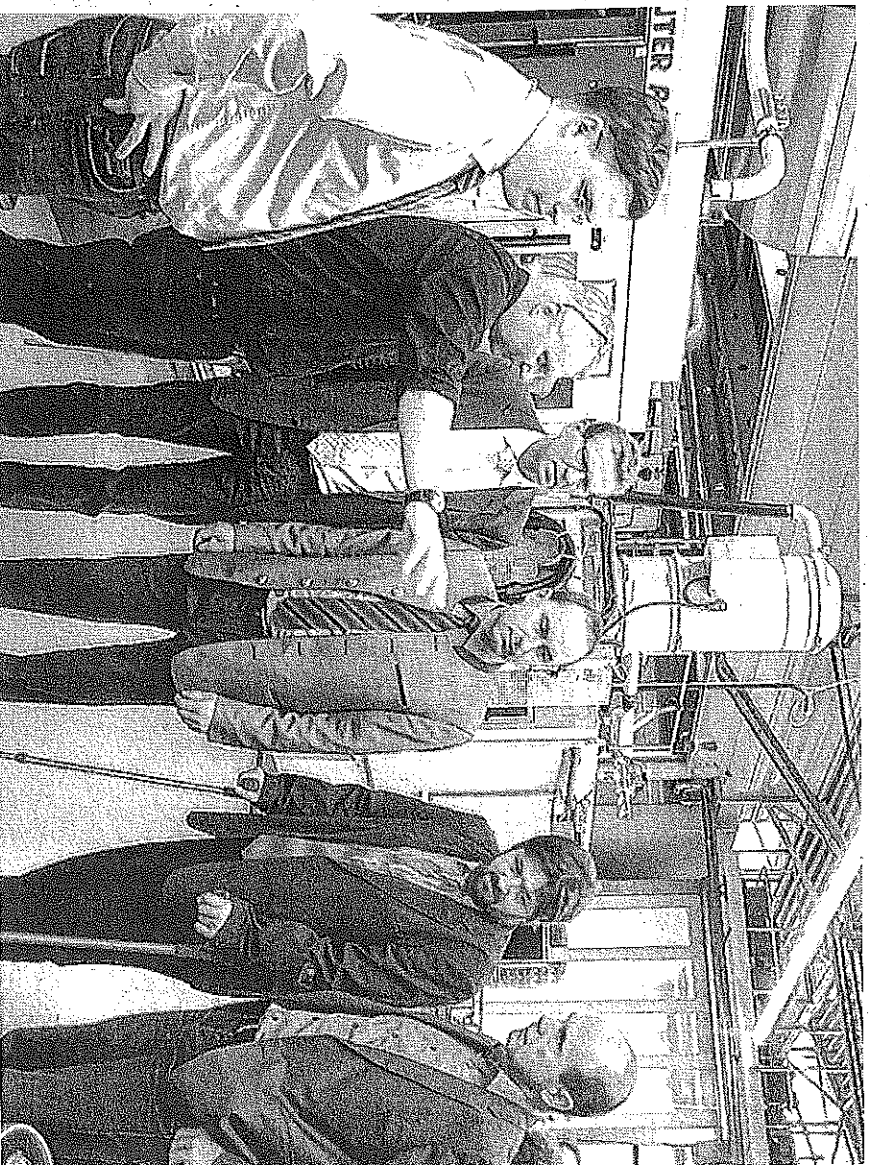
neuesten energetischen Gesichts-punkten erbaute Hallen bieten den Arbeitkräften sowie den Auszubil-enden ein hervorragendes Arbeits-umfeld.

Auf Nachfrage von Hubert Aiwanger gaben Betriebsleiter Christoph Kemner und Prokurist Oliver Thiele darüber Auskunft, mit welchen wei-teren Maßnahmen - wie zum Bei-spiel Bildungspartnerschaften mit den ortsnahen Schulen oder die Mitgliedschaft in der Wissenschafts-fabrik der Reich GmbH bereits frühzeitig begonnen hat, dem demografischen Wandel zu begegnen und Fachkräfte in der Region zu halten.

Bürgermeister Eberhard Streit stellte heraus, dass die Reich GmbH für die Stadt ein bedeutender Stand-ortfaktor und für die Menschen der

Region ein wichtiger Arbeitgeber sei. Die Stadt sei froh, ein Unternehmen wie die Reich GmbH in Mellichstadt zu haben. Es müsse das politische Ziel sein, Unternehmen in den länd-lichen Regionen zu unterstützen und auch dort anzusiedeln.

Nach dem Ende des Betriebsrund-ganges fand man noch Zeit, sich über die Einblicke der Firmenfüh-rung sowie über allgemeine wirt-schaftspolitische Themen auszutau-schen und gegenseitig mit Informa-tionen zu versorgen. Hubert Aiwanger sprach zum Abschluss den Verant-wortlichen der Reich GmbH seine Anerkennung für das bisher Erreichte aus und wünschte auch für die Zu-kunft viel Erfolg. Eine weitere Ein-ladung für einen Besuch im Herbst dieses Jahres nahm er gerne an.



Beim Rundgang durch die Fertigungshallen zeigten sich die Besucher höchst interessiert. Mit im Bild: Juniorchef André Reich (links), FW-Bezirksvorsitzender Günther Felbinger (3. von links) sowie Bundes- und Landesvorsitzen-der Hubert Aiwanger (3. von rechts).

TERMINE RUND UM MELLICHSTADT

Stadtbücherei geöffnet

MELLICHSTADT. Am heutigen Mittwoch öffnet die Stadtbücherei in der Bauengasse in Mellichstadt von 15.00 bis 19.00 Uhr ihre Pforten.

Katholischer Kirchenchor

MELLICHSTADT. Der Kirchenchor probt heute in der Pfarrkirche St. Kilian. Beginn ist um 19.00 Uhr mit dem Einzelprobieren der Solostimmen. Ab 19.30 Uhr ist der Gesamtkor eingeladen. Bitte, die Noten nicht vergessen!

Preisschafkopf der Sportschützen

BÄHRA. Die Sportschützen Bahra startet am Freitag, 6. April, ein Preisschafkopfturnier im Schützenhaus Bahra. Ab 19.30 Uhr kann um die Geld- und Sachpreise gespielt werden.

Teilnehmergemeinschaft

EUSENHÄUSEN. Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Zusammenlegung Eusenhäusen 3 behandelt in einer Vorstandssitzung am Dienstag, den 10. April ab 9.00 Uhr in der „Alten Schule“ in Eusenhäusen, die Änderung zum Wege- und Grabenetz.

Bücherausleihe möglich

OBERSIBEL. Die Bücherei in Oberstreu hat heute von 17.30 bis 19.00 Uhr geöffnet. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit zur Messbestellung.

Bücherei öffnet ihre Pforten

HENDUNGEN. Von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr lädt heute die Bücherei im Hendunger Kindergarten zum Stöbern ein.

Gemeindebücherei geöffnet

STOCKHEIM. Die Gemeindebücherei in der Alten Schule in Stockheim öffnet heute von 18.00 bis 19.00 Uhr ihre Pforten.

Sprechstunde der Diakonie

OSTHEIM. Das Diakonische Werk Bad Nen-stadt bietet heute von 9.00 bis 11.00 Uhr eine Sprechstunde im Ostheimer Pfandheim an. Vorherige Anmel-dung unter (09771) 6309713 er-wünscht.

Treffen der Gartenfreunde

FLIKE. Am morgigen Gründonnerstag hält der Obst- und Gartenbauverein Flike um 19.30 Uhr im Kirchengemehdenraum das Monatstreffen ab.

Anbetungsstunden in St. Kilian

Mellichstadt. In Mellichstadt finden nach der Messfeier zum Gründonnerstag (Beginn 20.00 Uhr) in der Pfarrkirche St. Kilian wie all-jährlich bis 24.00 Uhr Anbetungs-stunden statt. Sie beginnen jeweils um 21.15 Uhr, 22.15 Uhr und 23.15 Uhr. Neben meditativen Texten ist Zeit zur stillen Anbetung gegeben. Alle Gläubigen sind herzlich eingela-den.

Hör- und Streinbote

Herausgeber: Druckerei Richard Mack GmbH & Co. KG, Druck und Verlag, 97638 Mellichstadt, Friedenstr. 9. Geschäfts-führer: Jürgen Mack. Verantwortlich für Oberregional: Volker Reich. Redaktion: Würzburg - Nachrichten: von der Deutschen Presse-Agentur und von eig. Korresponden-ten. - Ffr. Lokales: Bernd Städtler, Andrea Will, Rebekken Tel. (0 97 76) 81 21 12, Fax (0 97 76) 81 21 44, Ffr. Sport: Burkard Schmidt. Telefon (0 97 76) 81 21 24. Alle Adressen über den Verlags. Ffr. Anzeigen:

Diskussionsveranstaltung

Ausbildung zum